

## Fragekasten.

### Merkwürdige Bäume in unserm Lande.

Ueber die drei alten Linden am Ausgange des Dorfes Verlé theilt Hr. Lehrer P. Wilmes zu Verlé Folgendes mit: Ein Mann von Niederfeulen fand nahe bei Verlé seinen Tod. Wie der Unglückliche um's Leben kam, weiß Niemand. Auf der Unglücksstätte — etwa eine Viertelstunde von Verlé — ließ die Familie ein einfaches hölzernes Kreuz errichten, am Ausgange des Dorfes ließ sie ein steinernes Kreuz aufstellen und pflanzte neben dasselbe fünf Linden, von welchen nur noch drei vorhanden sind. Dieses Kreuz trägt folgende Inschrift:

Theodor Wanerscheit, 1682 BYTTET VOR IHN P WAND M VON NIEDERFEULEN.

Wer kann uns Näheres über sogenannte Napoleonsbäume, sowie etwas über die alte Buche bei Wolfingen, über die Willibrorduslinde zu Noth bei Bianden und ähnliche merkwürdige Bäume mittheilen?

J. N. MOES.

## Briefkasten.

Eremit vom Titelberge. — Die drei Sagen erhalten; besten Dank. Lassen Sie die übrigen in Bälde nachfolgen. — Haben Sie noch sonst interessante Arbeiten in ihrer Mappe?

Quidam. — Vos poésies fugitives nous ont fait beaucoup de plaisir; elles paraîtront sous peu. Si vous en avez encore, veuillez-nous les communiquer; elles trouveront un accueil cordial.

Nach Lüttich. — Hoffentlich wird Ihre und Ihrer werthen Freunde Mappe noch nicht erschöpft sein. Haben Sie keine Abschrift mehr von einer in der Zeit uns übersandten Arbeit — wenn wir nicht irren, handelte es sich um ein plämisches Volkslied? — Der Artikel ist uns abhanden gekommen; wir wären Ihnen zu Danke verpflichtet, wenn Sie uns eine Copie davon besorgen wollten.

Nach Medingen. — Erhalten; wird in nächster Nr. erscheinen. Ihre rege Mitwirkung macht uns große Freude.

## Abonnements-Bedingungen.

Das „Land“ erscheint wöchentlich einmal; Abonnementspreis für Stadt und Land Fr. 2, für das Ausland Fr. 2.50. — Man abonniert für die Stadt Luxemburg bei der Expedition, Hrn. L. Schamburger, oder bei der Direction, Hrn. Karl Mersch, Neuthoravenue, 3, Luxemburg; für das Land beim Briefträger oder der nächsten Postanstalt, oder auch direkt bei der Direction oder Expedition. — Für das Ausland abonniert man am einfachsten durch Einsendung des Abonnementsbetrages in Briefmarken an die Direction oder Expedition. Briefmarken aller Länder werden in Zahlung angenommen.

Das Blatt gelangt Samstags Abends zur Post und kann somit Sonntags in aller Händen sein. Reklamationen wegen Ausbleibens einzelner Nummern oder unregelmäßigen Zugehens des Blattes sind dorthin zu richten, wo man das Blatt bestellt hat. — Insertionsgebühren: 10 Ct. per Petitzeile oder deren Raum; bei stehenden Annoncen bedeutender Rabatt. Alle Anzeigen sind an die Expedition, Hrn. L. Schamburger zu senden, welcher allein die Zahlungen entgegennimmt. — Alle Zuschriften, Correspondenzen, u. s. w. sind franco an die Direction in Luxemburg oder an die Redaktion in Weiler zum Thurm zu richten. — Direction: Karl Mersch, Neuthoravenue, 3, Luxemburg. — Redaktion: J. N. Moes, Weiler zum Thurm. — Druck und Expedition: L. Schamburger, Hofbuchhändler, Luxemburg.